

## Überraschend klarer 5,5:2,5-Sieg von Neuenrade über Menden in der Verbandsklasse Nord

Wie beim 5,5:2,5-Auftaktsieg über Wickede konnte die 1. Mannschaft der Schachfreunde Neuenrade am Sonntag überzeugen und schlug den SV Menden 24 mit dem gleichen Ergebnis. Im fünften Aufeinandertreffen beider Teams war es erst der zweite Erfolg der Schachfreunde. Der erste liegt schon 24 Jahre zurück und fand in der klassenhöheren Verbandsliga statt.

Ausschlaggebend für den Erfolg war die nicht erwartete Dominanz der Gastgeber an den vorderen Brettern. Zunächst gab es nach knapp drei Stunden ein Remis an Brett 2 zwischen Rolf Schulte und dem favorisierten Michael Spiekermann in ausgeglichener Stellung. Nicht viel später der Sieg an Brett 3 von Dimitrios Lanaras gegen den DWZ-Stärksten Gast, Theo Mertin. Dimi hatte mit seiner Dame zwei Bauern seines Gegenübers kassiert, womit er allerdings seine Rochade den gegnerischen Attacken Raum gab. Nachdem diese aber nichts einbrachten, gingen die Neuenrader mit 1,5:0,5 in Führung. Ein weiteres Remis erzielte Hans-Peter Schulze. Die Stellung gab für beide Seiten nicht mehr her als die Punkte- teilung.

Im Gegensatz zum Vorjahr, als er sich in gewonnener Stellung einzülig matt setzen ließ, machte es Peter Olszewski diesmal besser. Für zwei Leichtfiguren gewann er die Dame und die Partie zum 3:1. Leider musste sich im Duell der Ersatzleute Peter Ruda (für den fehlenden Christian Miederhoff) – Luca Grieser der Neuenrader beugen. Sein Angriff mit Turmopfer wurde zum 3:2 abgeschlagen. Im Vorjahr hatte Ruda noch denselben Gegner bezwungen.

In einer undurchsichtigen Partie mit auf beiden Seiten aufgelöster Bauernstruktur gewann Rainer Bialas im Endspiel einen Läufer, den sein Gegenüber für einen gefährlichen Freibauern gab. Als Bialas auch diesen Bauern einfangen konnte hieß es 4:2 und die Schachfreunde benötigten nur noch ein Remis zum Gesamtsieg.

Dieses Remis besorgte Walter Cordes gegen Fabian Krewett am 4. Brett. Fast vier Stunden lang versuchte Cordes einen ungünstig postierten Einzelbauern von Krewett zu erobern. Dabei verlor er selbst einen Bauern und die Partie drohte zu kippen. Nach Generalabtausch gelang Neuenrades Mannschaftsführer jedoch die Bauernrückeroberung. In leicht überlegener Stellung bot er jedoch Remis zur Sicherung des Mannschaftserfolges an, das der Mendener annahm.

Nun konnte Vasileios Lanaras am Spitzenbrett frei aufspielen. Sein Gegenüber Stefan Spiekermann übersah beim Bauerngewinn den eigenen Läuferverlust und V. Lanaras schraubte das Endergebnis auf vorher nicht erwartete 5,5:2,5.

Mit diesem klaren Sieg hat Neuenrade die Tabellenspitze verteidigt:

1. SF Neuenrade	2	11:5	4:0
2. SV Velmede-Bestwig	2	9:7	4:0
2. SC Marsberg	2	9:7	4:0
4. SV Letmathe II	2	10:6	3:1
5. SV Hemer	2	8:8	2:2
6. SV Ruhrspringer	2	7,5:8,5	1:3
7. SV Menden 24	2	6,5:9,5	1:3
8. Svgg. Plettenberg II	2	6:10	1:3
9. TuS Ende	2	7:9	0:4
10. SK Wickede	2	6:10	0:4

Am 16.11. folgt Runde 3 mit Neuenrades Fahrt zum punktgleichen Marsberg. Dort hat man bisher nur Niederlage und Unentschieden eingefahren.